

N i e d e r s c h r i f t

betreffend die 8. Sitzung des Gemeinderates der Stadt Landeck
im Jahre 1950 am 22.8.1950 im Sitzungssaale des Rathauses.

Beginn: 14 Uhr

Ende : 22 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister Hans Zangerl
Bürgermeisterstellvertreter Franz Hössinger
St.R. Fritz Huber
St.R. Ehrenreich Greuter
St.R. Josef Rimml
G.R. Johann Ascher
G.R. Anton Fink
G.R. Rudolf Krismer
G.R. Josef Plangger
G.R. Robert Zangerl
G.R. Alois Beer
G.R. Franz Dolzer
G.R. Josef Fritz
G.R. Otto Höck

Schriftführer: Dr. Heinrich Praxmarer.

T a g e s o r d n u n g :

- 1.) Verlesung der Niederschrift der 6. u. 7. Gemeinderatssitzung vom 10. bzw. 20.7.1950.
- 2.) Vergebung der Arbeiten für den Rohbau der neuen Volksschule in Landeck-Perjen.
- 3.) Anträge des Stadtrates bzw. der Unterausschüsse.
- 4.) Allfälliges.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlußfähigkeit des Gemeinderates fest und läßt sodann die Niederschriften der 6. u. 7. Sitzung des Gemeinderates der Stadt Landeck im Jahre 1950 verlesen.
(Pkt. 1 der Tagesordnung).

Der Bürgermeister bemerkt, daß es früher üblich gewesen sei, dass der Finanzausschuß die Kaufbeträge für Grundverkäufe festgesetzt habe, während nunmehr dem Bauausschuß diese Aufgabe ~~als~~ nach den Niederschriften übertragen erscheint. Es wird festgestellt, daß